

NRW
HOCHSCHUL IP**Kostenfreie Teilnahme für Hochschulangehörige des Verbundes NRW Hochschul-IP***

Designrecht Grundlagen

Designrechtlicher Schutz und Nutzen von Forschungsergebnissen

Das Web-Seminar gibt eine Einführung in den designrechtlichen Schutz von Forschungsergebnissen.

Dieses formale Schutzinstrument ist offen für eine beeindruckende Vielfalt von Schutzgegenständen und somit von großer Bedeutung für Hochschulwissenschaftler*innen. Darunter fallen beispielsweise Gebrauchsprodukte, Grafiken, Bildschirmoberflächen, Layouts und Bauten.

Mit nur einer Anmeldung kann man hier mit dem Gemeinschaftsgeschmacksmuster sehr kostengünstig einen Schutz in der gesamten europäischen Union erreichen.

Das sogenannte nicht eingetragene Gemeinschaftsgeschmacksmuster ermöglicht Schutz sogar ohne Anmeldung

und kostenfrei durch eine bloße Erstveröffentlichung innerhalb der EU.

Vor den Gerichten sind Designs sehr gut zu verteidigen, denn an das Schutzkriterium der Eigenart werden deutlich geringere Anforderungen gestellt als an die im Urheberrecht erforderliche Individualität. Das für eine Durchsetzung notwendige „eigene Gesicht“ von Designs wird im Vergleich zu vorbekannten Gestaltungen in der Regel erkannt, natürlich unter der Voraussetzung, dass vor einer Anmeldung Recherchen nach älteren Designs durchgeführt wurden.

Eingetragene Designs können schließlich als eigenständiges oder zusätzliches Schutzrecht verwertet werden.



Referent:

Rechtsanwalt Jan Haber

Herr Jan Haber ist Partner in der Kanzlei BPSH Schrooten Haber Remus Patent- und Rechtsanwaltspartnerschaft mbB, Düsseldorf. Für die PROvendis GmbH ist er seit vielen Jahren als Berater tätig.

Sein Tätigkeitsschwerpunkt ist der Gewerbliche Rechtsschutz, insbesondere das Patent-, Marken- und Designrecht. Durch die langjährige Vertretung von Mandanten aus Industrie und Forschung, von Universitäten sowie von kleinen und mittleren Unternehmen verfügt er über ein umfangreiches Fachwissen im Bereich Technologietransfer.

Inhalte

- Welche Gestaltungen sind dem Design zugänglich?
- Welche Kriterien muss ein Design erfüllen?
- Wo können Designs angemeldet werden?
- Was muss ich vor und bei der Anmeldung beachten?
- Welche Kosten entstehen?
- Was bedeutet das nicht eingetragene Gemeinschaftsgeschmacksmuster?
- Wann greift eine andere Gestaltung in den Schutzbereich eines Designs ein?

Fragen zum Inhalt sind während des Web-Seminars per Chat möglich. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit einer kurzen Diskussionsrunde.

Termin: 06.06.2023, 10:00 - 11:30 Uhr

Anmeldung: [HIER](#)

Kostenfreie Teilnahme für Personen, deren Hochschule Mitglied im Verbund **NRW Hochschul-IP*** ist! Die Teilnehmer*innen erhalten im Nachgang eine **Teilnahmebescheinigung**.

Kontakt:

PROvendis GmbH | Claudia Holthaus | nrwhip@provendis.info

NRW Hochschul-IP wird durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert. Zuwendungsgeber ist das Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie.